

Das Kinder- und Jugendparlament Heusenstamm (KiJuPa) – So arbeitet das KiJuPa

Wer kann im KiJuPa mitmachen?

- Alle, die in Heusenstamm wohnen und/oder zur Schule (ab 3. Klasse) gehen und noch keine 21 Jahre alt sind, können sich zur Wahl aufstellen lassen und auch wählen
- Die Wahlen finden alle zwei Jahre an den Schulen & im Jugendzentrum statt
- Grundschulen & Förderschulen haben je 2 Plätze
- Weiterführende Schulen werden nach Schulgröße vertreten

Vollversammlung

- Ist das Treffen aller gewählten KiJuPa-Mitglieder
- trifft sich regulär 4 Mal pro Jahr im Sitzungssaal des Rathauses
- Es besteht Anwesenheitspflicht (Abmelden bei Krankheit und Sonstiges)
- Sie berät und diskutiert Themen und Anliegen von Kindern und Jugendlichen
- Sie wählt den Vorstand des KiJuPas
- Nutzt ihr Antrags-, Anhörungs-, Vorschlags- und Rederecht in den städtische Gremien

Arbeitsgruppen

- Das KiJuPa kann sich in selbstgewählten Themen und Schwerpunkten organisieren
- Es gibt die ständige Arbeitsgruppe "Medienarbeit"
- An den Arbeitsgruppen dürfen sich alle Mitglieder beteiligen sowie Kinder und Jugendliche aus Heusenstamm

Wie ist das KiJuPa aufgebaut?

- Vollversammlung
- Vorstand
- Kinderfraktion und
- Arbeitsgruppen

Kinderfraktion

- Besteht aus Mitgliedern der 3. bis einschließlich der 6. Klasse
- Bespricht sich alleine über Themen, die für Kinder wichtig sind

Vorstand

- Bereitet die Parlamentssitzungen vor
- Hat Kontakt zu Ämtern und der Kommunalpolitik
- Koordiniert die Arbeit der Arbeitsgruppen
- Setzt die Beschlüsse des KiJuPas um
- Koordiniert die Arbeitsgruppen
- Versucht bei Veranstaltungen, die Kinder und Jugendliche betreffen, präsent zu sein
- Er vertritt das KiJuPa in der Öffentlichkeit
- Besteht aus Mitgliedern mit folgenden Aufgaben: Vorsitz, Stellvertretung, Protokollführung, Kassierer und Beisitzer.